

für die Verbandsgemeinde Bad Ems-Nassau

AZ:

**30 DS 2/ 0106**

Sachbearbeiter: Herr Schneider

**VORLAGE**

<b>Gremium</b>	<b>Status</b>	<b>Datum</b>
<b>Verbandsgemeinderat Bad Ems-Nassau</b>	<b>öffentlich</b>	<b>20.03.2025</b>

**Vergabe der Bauleistung zur Erneuerung von Gebläse und Belüftung Belebungsbecken 1 Kläranlage Bad Ems; Übertragung der Vergabeentscheidung auf den Werkausschuss****Sachverhalt:**

Die Verbandsgemeindewerke Bad Ems – Nassau planen die Erneuerung der in die Jahre gekommenen Gebläse und Belüftung für das Belebungsbecken 1 auf der Kläranlage Bad Ems in Nievern. Der Auftrag soll in der Werkausschusssitzung am 04.06.2025 vergeben werden. Gleiches gilt für die im Zusammenhang stehenden Betonsanierungsarbeiten (s. Vorlage 30 DS 2/ 0105).

Mit der Planung der Maßnahme wurde das Ingenieurbüro Weber beauftragt. Die Belüftung des Belebungsbeckens 1 erfolgt über Drehkolbengebläse und Belüfterkerzen. Im Rahmen eines Umbaus der Kläranlage Bad Ems in den 1990er Jahren sind neue Belüfterkerzen (Membranbelüfter) eingebaut worden. Hierbei handelt es sich um eine Teilbelegung mit zusätzlichen Rührwerken zur Durchmischung (2 Rührwerke je Beckenhälfte). Die Gebläsestation ist aktuell in einem Kellerraum zwischen dem Belebungsbecken 1 und dem Betriebsgebäude untergebracht. Sie wurde 1980 gebaut, hat keine Frequenzumrichter und ist insbesondere unter energetischen Gesichtspunkten veraltet.

Für die zukünftige Betriebsweise wurden mehrere Varianten betrachtet und mit dem Ergebnis gegeneinander abgewogen, dass die vollflächige Belegung mit Impulsbelüftung ohne die energieintensiven Rührwerke realisiert werden soll. Diese Variante weist auch die geringsten Investitionskosten auf. Die Gebläsestation im Kellerraum, der zukünftig als E-Technik – Raum genutzt werden soll, wird zurück gebaut. Es sollen zwei neue Gebläse mit Frequenzumrichter für das Belebungsbecken 1 aufgestellt werden. Sie haben zukünftig grundsätzlich die Möglichkeit, beide Belebungsbecken der Kläranlage zu versorgen. Das Energieeinsparpotential der Maßnahme beläuft sich auf insgesamt (Wegfall Rührwerke = 87.600 kWh + energieeffizientere Belüfter = 49.300 kWh) 136.900 kWh im Jahr. Diese für die energetische Optimierung anfallenden Kosten werden über die Grundförderung (30%

zinsloses Darlehen) hinaus gesondert vom Land gefördert (Klimabonus, die Höhe steht noch nicht fest).

Die Kosten zur Erneuerung von Gebläse und Belüftung werden mit 366.700 € brutto geschätzt.

Die Bauleistung wird im April mittels öffentlicher Ausschreibung gemäß VOB ausgeschrieben. Die Submission erfolgt im Mai. Um die kurzfristige Auftragsvergabe nach der Angebotseröffnung zu gewährleisten, ist die Übertragung der Vergabeentscheidung von dem Verbandsgemeinderat auf den Werkausschuss notwendig.

### **Finanzielle Auswirkungen:**

Im Wirtschaftsplan 2025 sind im Betriebszweig Abwasser Bad Ems für die Maßnahme 1183 (Erneuerung Biologie 1) 450.000 € für Bauleistungen veranschlagt.

### **Beschlussvorschlag:**

**Die Entscheidung zur Vergabe der Bauleistung zur Erneuerung von Gebläse und Belüftung im Belebungsbecken 1 der Kläranlage Bad Ems wird vom Verbandsgemeinderat auf den Werkausschuss übertragen.**

Uwe Bruchhäuser  
Bürgermeister